



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **Michael Schmidt wird neuer Ministerialbeauftragter für die 45 Realschulen in Mittelfranken – Kultusminister Dr. Spaenle gibt Entscheidung bekannt**

Michael Schmidt wird neuer Ministerialbeauftragter für die 45 Realschulen in Mittelfranken – Kultusminister Dr. Spaenle gibt Entscheidung bekannt

19. Januar 2018

„Unverzichtbare Bindeglieder zwischen Schule und Ministerium“

MÜNCHEN. Bayerns Kultusminister Dr. Ludwig Spaenle hat Michael Schmidt zum neuen Ministerialbeauftragten für die Realschulen in Mittelfranken ernannt. Schmidt wird seine neue Aufgabe zum 24. Februar 2018 antreten. „Mit Michael Schmidt übernimmt ein in vielen Bereichen von Schule und Schulverwaltung äußerst erfahrener Beamter das Amt des Ministerialbeauftragten für die Realschulen in Mittelfranken. Er kann aus einem reichen Fundus an Kenntnissen und Qualitäten im Bereich Schule und Führung schöpfen. Insbesondere verfügt er im wichtigen und immens an Bedeutung gewinnenden Bereich der Digitalisierung und der digitalen Bildung über weitreichende Erfahrungen, die er in der Zusammenarbeit mit dem Staatsministerium schon des Öfteren einbringen konnte“, erklärte Minister Dr. Spaenle.

Exemplarisch zu nennen ist Schmidts federführende Tätigkeit als Leiter des für das Bayerische Realschulnetz (BRN) zuständigen Teams sowie die Mitgliedschaft in mehreren Arbeitskreisen des Staatsinstituts für Schulqualität und Bildungsforschung (ISB) im Bereich der digitalen Bildung und Schulverwaltung. Sein Fachwissen habe Schmidt als Referent und Leiter bei regionalen und überregionalen Fortbildungstagungen zu medienpädagogischen Themenstellungen mehrfach unter Beweis gestellt, so der Minister.

Michael Schmidt, Jahrgang 1968, hat die Fächer Mathematik und Physik studiert und die Erste Staatsprüfung in Medienpädagogik abgelegt. Von 2003 bis 2005 war er Zweiter Realschulkonrektor an der Staatlichen Realschule Pegnitz. Ab Februar 2005 wirkte er an der Staatlichen Realschule Forchheim als Ständiger Stellvertreter des Schulleiters, seit August 2008 ist er Schulleiter der Staatlichen Realschule Ebermannstadt.

Wertvolle Ansprechpartner für die Schulen

„Auf die Zusammenarbeit mit Herrn Schmidt in seiner neuen Funktion freue ich mich sehr“, so Dr. Spaenle. Weiter betonte er: „Ministerialbeauftragte sind wertvolle und unverzichtbare Bindeglieder zwischen Schule und Ministerium. Für die Realschulen sind sie in allen schulischen Belangen wertvolle Ansprechpartner. Besondere Bedeutung erfahren sie in Schulaufsicht und Schulentwicklung.“

Mittelfranken als künftiger Schulaufsichtsbezirk Schmidts umfasst 26 staatliche sowie 19 kommunale bzw. private Realschulen. Als Ministerialbeauftragter für die Realschulen in Mittelfranken wird Michael Schmidt gleichzeitig als Schulleiter der Peter-Henlein-Realschule, Staatliche Realschule Nürnberg I, fungieren. Er folgt dem langjährigen Ministerialbeauftragten Johann Seitz nach, der zum Schulhalbjahr in den Ruhestand tritt.

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

